

23.04.2013 – 12:30 Uhr

BASF will bis zu 350 Stellen abbauen / Neuer Stellenschock in Basler Chemie - jetzt ist die Politik gefordert!

Zürich (ots) -

Wieder gehen in der Basler Chemie in grossem Ausmass Stellen verloren. Die BASF will in Basel und Schweizerhalle bis Ende 2015 bis zu 350 Posten abbauen. Besonders beunruhigend ist, dass es dort ausgerechnet das Produktmanagement und die Forschung betrifft, also in für den Erfolg eines Unternehmens absolut zentrale Kernfunktionen. Diese Funktionen sollen an anderen Orten konzentriert werden, u. a. in Ludwigshafen und Hongkong. Für die in Basel verbleibenden Bereiche lässt dies wenig Gutes erahnen. Wann wird diese Tendenz endlich gestoppt?

Die Angestellten Schweiz appellieren an das Management der BASF, zusammen mit der Arbeitnehmervertretung nochmals jede Stelle genau zu prüfen, bevor sie abgebaut wird. Dazu sind auch die Arbeitnehmerverbände beizuziehen, die von der BASF nicht vorgängig über die Massnahmen informiert wurden. Wenn es zu einem Stellenabbau kommt, ist dieser sozialverträglich zu gestalten.

Es zeigt sich immer deutlicher: Die Chemie zieht es von Basel weg - häufig nach Asien. Dies ist natürlich ein Stück weit dem Strukturwandel geschuldet, der sich nicht aufhalten lässt. Trotzdem muss es im Interesse des Werkplatzes Basel sein, dass das über Jahrzehnte aufgebaute wertvolle Chemie-Know-how nicht einfach verloren geht und dass in Basel auf diesem Gebiet weiterhin geforscht wird. Die Angestellten Schweiz fordern darum die Basler Politik, die sich bis jetzt diesbezüglich jeweils vornehm zurück gehalten hat, sich für die Arbeitsplätze bei BASF stark zu machen.

Die Angestellten Schweiz sind das Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für Angestellte. Rund 23 000 Angestellte sind Mitglied.

Weitere Infos zu den Angestellten Schweiz: www.angestellte.ch.

Kontakt:

Daniel Christen, Regionalsekretär Chemie/Pharma Angestellte Schweiz,
Tel. 044 360 11 64, Mobile 079 330 49 66

Astrid Beigel, Regionalsekretärin Mittelland Angestellte Schweiz,
Tel. 044 360 11 61, Mobile 079 544 63 49

Hansjörg Schmid, Kommunikation Angestellte Schweiz, Tel. 044 360 11
21 Mobile 076 443 40 40

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006251/100736632> abgerufen werden.